Anlage 4
Studiengangspezifische Anlage Neurocognitive Psychology

vom 23.09.2015
- Lesefassung -

Ergänzung zu § 2 Studienziele

Die Komplexität psychologischer Prozesse erfordert oftmals interdisziplinäres Arbeiten. Ein Beherrschen der naturwissenschaftlichen und mathematischen Grundlagen ist eine weitere Voraussetzung für erfolgreiches psychologisches Arbeiten. Die Internationalität der wissenschaftlichen Gemeinschaft erfordert, dass, parallel zu den fachlichen Inhalten, gute Kommunikationsfähigkeit erworben werden muss. Strukturiertes hypothesengetriebenes Denken, Kommunikationsfähigkeit und soziale Kompetenz bilden die Basis für ein erfolgreiches Arbeiten in der Wissenschaft. Studierende mit einem anwendungsorientierten Berufsziel benötigen Einblicke in den Berufsalltag einer Psychologin oder eines Psychologen, die im Rahmen des Praktikums gewährt werden.

Ergänzung zu § 5 Dauer, Umfang und Gliederung des Studiums, Teilzeitstudium

Zu (4): Das Masterstudium besteht aus:

- Modulen im Umfang von 90 Kreditpunkten, von denen 9 Kreditpunkte aus nichtpsychologischen Fächern (Minor) bestehen und
- dem Masterabschlussmodul (30 KP).

Module im Umfang von 9 Kreditpunkten müssen z. B. aus den Studiengängen Biologie, Informatik, Physik, Mathematik, Pädagogik, Philosophie oder anderen verwandten Studiengängen stammen. Sie können auch an anderen Hochschulen im In- und Ausland belegt werden. Stammen die belegten Module nicht aus der Liste des Modulhandbuchs, so muss der Prüfungsausschuss vor Belegen dieser Module die Gleichwertigkeit feststellen.

Ergänzung zu § 7 Prüfende

Zu (5) **Prüfer und Beisitzende:** Bei mündlichen Prüfungen kann auf Wunsch der/des Prüfenden oder der/des zu Prüfenden ein/e Beisitzer/in hinzugezogen werden. Die/Der Beisitzende muss mindestens die durch die Prüfung festzustellende oder eine gleichwertige Qualifikation besitzen.

Ergänzung zu § 10 Formen und Inhalte der Module

Modultitel	KP	Modul-typ	Veranstal-tungsform	Art und Anzahl der Modulprüfungen
psy110 Research methods	12	Pflicht	V, S, Ü	mündliche Prüfung über den Inhalt der Vorlesun- gen, Bonus nach § 11(16) für das Erstellen eines Skripts zur Präsentation experimenteller Stimuli in Teil 3
psy120 Psychological assess-ment and diagnostics	9	Pflicht	V, 2S	Fachpraktische Übung über Teil 2 (Testdurchführung von mindestens zwei Tests, Integration und Vergleich der Informationen und Testprotokoll von mind. 10 und max. 15 Seiten). Bonus nach § 11(16) für eine Präsentation inkl. Testdurchführung in Teil 3
psy130 Communication of scientific results	6	Pflicht	S, K	Präsentation im Seminar, Bonus nach § 11(16) für aktive Teilnahme (Diskussionsbeitrag zum Vortrag, z. B. Frage oder Kommentar) am Kolloquium
psy140 Minor	9	Pflicht	Wird durch das jeweilige Nebenfach festgelegt. Unbenotete Leistung.	
psy150 Clinical Psychology	9	Wahl-pflicht	V, S, Ü	Klausur über die Inhalte der Vorlesung in Psychopharmakologie. Bonus nach § 11(16) für eigene Präsentation und Beteiligung an Diskussionen/Gruppenarbeiten in anderen Modulteilen (der Bonus muss in allen anderen Veranstaltungen erbracht werden)

psy160 Psychophysics of visual perception and illusions	6	Wahl-pflicht	V, S	Seminararbeit (experimentelle wissenschaftlich-praktische Leistung), Bonus nach § 11(16) für eigene Präsentation und Beteiligung an Diskussionen anderer Präsentationen im Seminar
psy170 Neurophysiology	6	Wahl-pflicht	V, S, Ü	Klausur über Teil 3 des Moduls. Bonus nach § 11(16) für Aufnahme eigener Elektroenzephalographiedaten
psy181 Neurocognition	6	Wahl-pflicht	V, S	Klausur über Inhalte der Vorlesung, Bonus nach § 11(16) für eigene Präsentation und Beteiligung an Diskussionen anderer Präsentationen im Seminar
psy190 Sex and Cognition	6	Wahl-pflicht	V, S	Präsentation im Seminar
psy200 Neuropsychology	9	Wahl-pflicht	V, S, K	Klausur über Vorlesung, Bonus nach § 11(16) für eigene Präsentation und Beteiligung an Diskussionen anderer Präsentationen im Seminar und Kolloquium
psy210 Applied Cognitive Psychology	6	Wahl-pflicht	V, S	Klausur über Vorlesung. Bonus nach § 11(16) für eigene Präsentation und Beteiligung an Diskussionen anderer Präsentationen im Seminar
psy220 Human Computer Interaction	6	Wahl-pflicht	V, S	Mündliche Prüfung. Bonus nach § 11(16) für eigene Präsentation und Beteiligung an Diskussionen anderer Präsentationen im Seminar
psy230 Neuromodulation of Cognition	6	Wahl-pflicht	V, S	Präsentation (Vortrag). Bonus nach § 11(16) für mündliche Mitarbeit in der Vorlesung
psy241 Computation in Neuroscience	6	Pflicht	S, Ü	Fachpraktische Übung über Inhalte der Teile 1 und 2 (Programmieraufgabe).
psy250 Internship	15	Pflicht	P	Praktikumsbericht mind. 5 max. 8 Seiten
psy260 Practical project	9	Pflicht	P	Präsentation (Poster)
psy270 Functional Neuroimaging	9	Wahl-pficht	V, S, Ü	Mündliche Prüfung oder Klausur über die Inhalte des gesamten Moduls
mam Mastersthesis	30	Pflicht		Masterarbeit (90 %) und Abschlusskolloquium (10 %)

V: Vorlesung, S: Seminar, Ü: Übung, P: Praktikum, K: Kolloquium

Ergänzung zu § 11 Arten der Modulprüfungen

Ergänzung zu (6): Die Dauer einer Klausur ist auf minimal 1 und maximal 2 Stunden begrenzt. Die Dauer einer mündlichen Prüfung ist minimal 10 und maximal 30 Minuten. Eine Präsentation (Vortrag) dauert minimal 5 Minuten und maximal 90 Minuten. Eine Präsentation (Poster) dauert minimal 5 Minuten und maximal 30 Minuten und kann mündliche Fragen zu den Inhalten der Präsentation beinhalten. Der Bonus verbessert die Modulnote um die nächstmögliche Notenstufe (z. B. von 1.7 auf 1.3).

Ergänzung zu § 15 Wiederholung von Modulprüfungen, Freiversuch

Zu (3): Wiederholungsprüfungen einschließlich der Teilleistungen von Modulprüfungen sind in angemessener Frist abzulegen, spätestens innerhalb eines Studienjahres.

Ergänzung zu § 21 Masterabschlussmodul

Zu (4): Die Masterarbeit muss in englischer Sprache angefertigt werden.

Ergänzung zu § 23 Gesamtergebnis

Zu (3): entfällt aufgrund der Bonusregelung.